

## Marbacher Meile – so läuft's

Sie suchen sich „Sponsoren“, die ihre persönliche Rundenleistung mit einem frei festsetzbaren Spendenbetrag für unser Hilfsprojekt honorieren. Oder Sie bestimmen selbst ein „Rundengeld“ oder einen festen Spendenbetrag. Ein Startgeld (wie bei anderen Volksläufen) wird nicht erhoben. Die Spenden fließen ausschließlich dem Projekt zu. Walker und Nordic-Walker sind uns willkommen.

## An der Strecke

Wasser, dazu Obst und Brot für Dauerläufer. Umkleieräume und Duschgelegenheiten in unmittelbarer Nähe des Start-Ziel-Bereichs.

## Anmeldung

Anmeldezettel mit Sponsorenlisten können am Veranstaltungstag ab 11 Uhr abgegeben werden. Dann erhalten Sie Ihre Startnummer. Startmöglichkeiten ab fünf vor 12. Wer seinen Lauf beendet hat, erhält eine Bestätigung seiner Rundenleistung und Spendeninfos für seine Sponsoren. Die Spenden werden in der Regel überwiesen, können aber auch sofort in bar entrichtet werden.



Mehr Informationen haben wir auf der Webseite der Marbacher Meile zusammengestellt:  
[www.marbacher-meile.de](http://www.marbacher-meile.de)

## Parken

Bitte die Beschilderung beachten. Parkplätze rund um die Kirche sind rar. Ausreichend Parkflächen gibt es beim Sportplatz Poppenweiler Straße oder beim Hallenbad (örtliche Ausschilderung beachten).

## Anschrift des Veranstalters

EmK Marbach  
Wielandstraße 18, 71672 Marbach am Neckar  
Infotelefon: 07144/5269  
[www.marbacher-meile.de](http://www.marbacher-meile.de)

## Gemeinkonto

IBAN: DE71 6045 0050 0003 0155 66  
Kreissparkasse Ludwigsburg

EmK Marbach  
Murrtaal-Runners e.V.  
Team Silla Hopp e.V.

Mit freundlicher Unterstützung von

[Willkommen Daheim!](#)

**MARBACHER ZEITUNG**  
BOTTWARTAL BOTE



## Marbacher Meile

gemeinsam Laufen, gemeinsam Helfen  
– das besondere Lauferlebnis

### Der Tag auf einen Blick

- 11 Uhr > Anmeldebüro öffnet  
Startnummernausgabe
- 11:45 Uhr > Andacht
- 5 vor 12 > Startschuss für alle Läufer  
ab da durchgehende  
Startmöglichkeit bis 17 Uhr
- 16:30 Uhr > Schlussrunde mit Achim

### Fest „rund um die Kirche“

Bewirtung sowie Kinderprogramm während der  
ganzen Veranstaltung

### Start und Ziel

Erlöserkirche Marbach Ecke Schafgarten-/  
Wielandstraße. Strecke: 1,111 Kilometer, as-  
phaltierter Weg, rund um die Literaturmuseen  
und durch die Schillerhöhe.

## „Marbacher Meile“ – Hilfe die ankommt

Wir unterstützen die Projektarbeit der evangelisch-methodistischen Kirche in Brasilien.

### Projekt 2017

#### Schutz vor Alkohol- und Drogenmissbrauch

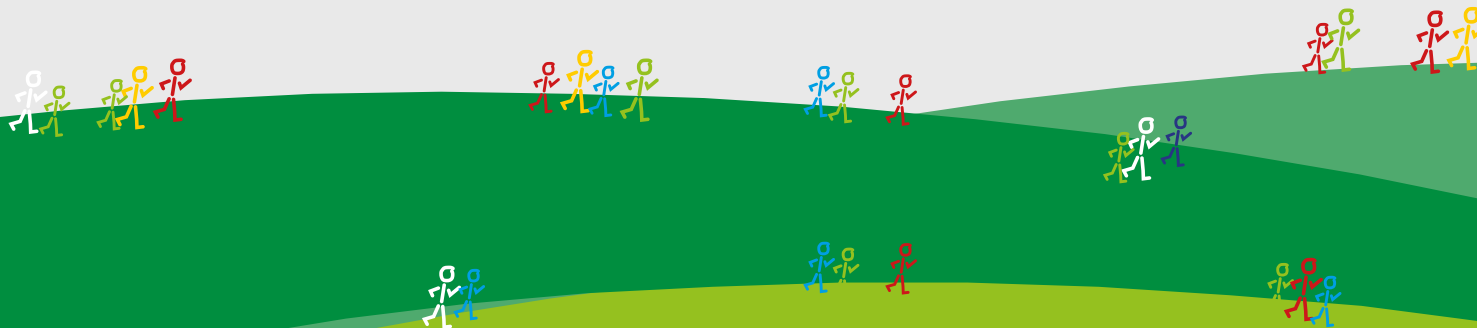
#### Bessere Perspektiven für Jugendliche des Kaiowá-Volkes in Brasilien

Seit fast 100 Jahren lebt das Volk der Guarani-Kaiowá mit einem anderen indigenen Volk in einem Reservat im Südwesten Brasiliens. Inzwischen hat sich die Bevölkerung fast verdoppelt, doch das Land umfasst immer noch dieselbe Fläche. Diese Enge macht den Menschen zu schaffen. Es kommt zur Verstädterung der ländlichen Gebiete im Reservat. Unter Jugendlichen ist der Drogen- und Alkoholmissbrauch groß und es kommt immer wieder zu Gewalttaten.

Hier greift die methodistische Missionsstation Tapepora (übersetzt „Ein guter Weg“) ein und bietet den Kindern und Jugendlichen bessere Perspektiven und einen guten Weg an. Ein besonderer Schwerpunkt sind Sportveranstaltungen und Wettkämpfe, allem voran natürlich der Nationalsport Nr. 1, Fußball. Aber auch Triathlon, Volleyball- und Tischtennis-Turniere werden durchgeführt. Die Wettkämpfe finden sowohl innerhalb als auch außerhalb des Reservates statt. Sie fördern das Selbstbewusstsein und das gegenseitige Verständnis für einander.

Aber auch Gitarrenkurse und das Singen von Liedern in der Muttersprache stärken die eigene Identität. Sehr beliebt sind auch Talentshows, wo die Jugendlichen ihre Fähigkeiten zeigen können. Darüber hinaus werden auch Spieleabende oder Filmvorführungen angeboten. Vorträge über Gesundheitsvorsorge runden das Angebot ab.

Seit vielen Jahren lebt und arbeitet das Pastorenehepaar Maria und Paulo Costa mit den Kaiowá. Sie sagen: „Uns ist wichtig, den Kindern und Jugendlichen Hoffnung zu geben, sie in ihrer Entwicklung zu stärken und ihnen Mut für die Zukunft zu machen.“ Denn die Erfahrung hat gezeigt, dass Jugendliche mit selbstbewussten Zielen sich auf Gewalt und Drogen nicht einlassen.









Die 9. Marbacher Meile

sei dabei...

gemeinsam Laufen, gemeinsam Helfen  
– das besondere Lauferlebnis

